

Endeavour Silver berichtet über Finanzergebnisse für das zweite Quartal 2020; Telefonkonferenz um 10 Uhr PDT (13 Uhr EDT) heute

VANCOUVER, British-Columbia, 04. August 2020 -- Endeavour Silver Corp. (NYSE: EXK; TSX: EDR)

<https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/endeavour-silver-corp/> veröffentlichte heute seine Finanzergebnisse für den Drei- und Sechsmonatszeitraum bis 30. Juni 2020. Das Unternehmen betreibt drei Silber-Gold-Minen in Mexiko: die Mine Guanaceví im Bundesstaat Durango, die Mine Bolañitos im Bundesstaat Guanajuato und die Mine El Compas im Bundesstaat Zacatecas.

Bradford Cooke, CEO von Endeavour, kommentierte: "Ich freue mich, berichten zu können, dass Endeavour trotz der Einstellung des Bergbaubetriebs im 2. Quartal aufgrund der COVID-19-Pandemie seinen Nettoverlust im Quartalsvergleich verringern konnte, da jede Mine dank verbesserter Betriebsleistung und höherer Edelmetallpreise einen positiven Free Cash-Flow aus der Mine erwirtschaftete. Nachdem die Minen wieder in Betrieb genommen wurden, konnten wir unsere angepassten Minenpläne im Juni übertreffen. Wir suchen nun nach Möglichkeiten, die sichere Produktion im 2. Halbjahr 2020 zu erhöhen".

"Wir haben Mitte März unseren Coronavirus-Präventions- und Reaktionsplan proaktiv umgesetzt, um seine Auswirkungen auf unsere Bergbaubetriebe in Mexiko zu minimieren. Infolgedessen konnten wir die Ansteckung an den Toren der Bergwerke stoppen, obwohl unsere Belegschaft aufgrund des erhöhten Risikos, dass Mitarbeiter während dieser Zeit zu Hause bleiben, reduziert wurde. Ich möchte unserem Management und unseren Mitarbeitern in Mexiko meine Anerkennung dafür aussprechen, dass sie positiv reagiert haben, als sie durch diese außergewöhnlichen Umstände dazu aufgefordert wurden".

Höhepunkte des zweiten Quartals 2020 (alle Dollar-Beträge in US\$)

- **Nettoeinnahmen:** 20,2 Mio. \$ Einnahmen aus dem Verkauf von 634.839 Unzen Silber und 5.218 Unzen Gold zu durchschnittlichen realisierten Preisen von 17,04 \$ pro Unze Silber und 1.862 \$ pro Unze Gold.
- **Cashflow:** 1,9 Millionen US-Dollar Cashflow aus dem operativen Geschäft vor Änderungen des Betriebskapitals und ein EBITDA⁽¹⁾ von 1,2 Millionen US-Dollar, ungeachtet der Aussetzung des Bergbaus für den gesamten April und einen Teil im Mai.
- **Reingewinn:** Verlust von \$3,3 Millionen (\$0,02 pro Aktie), der \$2,2 Millionen an Pflege- und Instandhaltungskosten während des Zeitraums der Minensperrung und \$1,1 Millionen an allgemeinen und Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Marktbewertung von Einheiten mit aufgeschobenen Aktien aufgrund des höheren Aktienkurses beinhalten. Eine verbesserte Betriebsleistung und höhere Edelmetallpreise verringerten die Verluste sowohl im Quartals- als auch im Jahresvergleich erheblich.
- **Bilanz:** Barmittelbestand von 30,5 Millionen USD und Betriebskapital von 44,6 Millionen USD. Die langfristigen Verbindlichkeiten bestehen ausschließlich aus Ausrüstungsdarlehen in Höhe von 11,0 Millionen \$ zur Modernisierung der mobilen Bergbauausrüstung. Beschaffung von 21,7 Millionen \$ an Eigenkapitalfinanzierung durch die ATM-Fazilität, abzüglich der Ausgabekosten.
- **Metallerzeugung:** Produzierte trotz der von der Regierung angeordneten Aussetzung des Bergbaubetriebs 596.545 Unzen Silber und 5.817 Unzen Gold für insgesamt 1,1 Millionen Unzen Silberäquivalent (AgEq) bei einem Silber:Gold-Verhältnis von 80:1.
- **Betriebskosten:** Die Barkosten⁽¹⁾ beliefen sich auf 2,78 \$ pro Unze zahlbaren Silbers und die Gesamtkosten (AISC)⁽¹⁾ auf 14,91 \$ pro Unze zahlbaren Silbers, jeweils abzüglich der Goldgutschriften. Die Barkosten und die AISC waren sowohl im Quartals- als auch im Jahresvergleich wesentlich niedriger, was auf die verbesserte Betriebsleistung in Guanacevi und den höheren realisierten Goldpreis zurückzuführen ist, der den Nebenproduktkredit erhöhte. Die

niedrigeren AISC wurde teilweise durch höhere Investitionsausgaben bei Bolanitos ausgeglichen, um den Betriebsumschwung zu bewirken.

- **Guanacevi war weiterhin leistungsmäßig überlegen:** Ungeachtet des Zeitraums der Minensperrung belief sich der Free Cash Flow der Mine (Cashflow aus Betriebsaktivitäten abzüglich Investitionsausgaben) auf 2,7 Millionen \$, da die verarbeiteten Tonnen, Silber- und Goldgehalte und Ausbeuten weiterhin deutlich über Plan lagen. Die Betriebswende und der Übergang zum Abbau der neuen, hochgradigeren Erzkörper El Curso, Milache und SCS hatten eine bedeutende positive Auswirkung auf die Betriebsleistung. Erzhalten und vorbereitete Langlochstopps ermöglichten eine zügige Wiederaufnahme des Abbaus, während die Erprobung der neu installierten Kegelbrecher im April einen beträchtlichen Anlagendurchsatz im Mai ermöglichte.
- **Bolanitos im Turnaround:** Ungeachtet des Zeitraums der Minensperrung belief sich der freie Cashflow der Mine auf 0,1 Millionen Dollar, da der Neustart langsamer als in Guanacevi verlief, was auf einen kleineren Lagerbestand und eine stärkere Konzentration auf die Minenerschließung und die Kontrolle des Erzgehalts während der Anlaufphase zurückzuführen ist. Die Goldgehalte stiegen während des Quartals an, während die Silbergehalte aufgrund von Schwankungen in den Erzkörpern niedrig blieben.
- **El Compas erwirtschaftete einen freien Cashflow:** Ungeachtet des Zeitraums der Minensperrung betrug der freie Cashflow der Mine 1,1 Millionen Dollar, da der Neustart langsamer als in Guanacevi verlief, was auf einen kleineren Lagerbestand und eine stärkere Konzentration auf die Minenerschließung und die Kontrolle des Erzgehalts während der Anlaufphase zurückzuführen ist. Die Goldgehalte tendierten während des Quartals höher, während die Silbergehalte aufgrund von Schwankungen in den Erzkörpern niedrig blieben.
- **Anhaltender Explorationserfolg:** Positive Explorationsbohrerergebnisse aus dem Gebiet El Curso bei Guanacevi und dem Gebiet Melladito bei Bolanitos.

(1) Cash-Flow aus Bergbau, Cash-Kosten und allumfassende nachhaltige Kosten sind Nicht-IFRS-Maßnahmen. Bitte beachten Sie die Definitionen in der Management Discussion & Analysis des Unternehmens.

Finanzergebnisse (konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung im Anhang unten)

Für den Dreimonatszeitraum, der am 30. Juni 2020 endete, erwirtschaftete das Unternehmen einen Nettoumsatz von insgesamt \$20,2 Millionen (Q2, 2019 - \$28,3 Millionen). Während des Zeitraums verkaufte das Unternehmen 634.839 verkaufte Unzen Silber und 5.218 Unzen Gold zu realisierten Preisen von \$ 17,04 bzw. \$ 1.862 pro Unze, verglichen mit Verkäufen von 1.100.065 Unzen Silber und 9.416 Unzen Gold zu realisierten Preisen von \$ 15,02 bzw. \$ 1.366 pro Unze im selben Zeitraum von 2019. Das Unternehmen verringerte seine Silberfertigwaren und erhöhte seinen Goldbestand zum 30. Juni 2020 auf 235.100 Unzen Silber bzw. 1.953 Unzen Gold im Vergleich zu 279.320 Unzen Silber und 1.452 Unzen Gold am 31. März 2020.

Die Umsatzkosten für das zweite Quartal 2020 betrugen 17,1 Millionen US-Dollar, ein Rückgang um 50% gegenüber den Umsatzkosten von 34,4 Millionen US-Dollar für den gleichen Zeitraum 2019. Der Rückgang der Herstellungskosten um 50% war in erster Linie auf die Aussetzung des El Cubo-Betriebs im vierten Quartal 2019 und die vorübergehende Aussetzung der Betriebe Guanacevi, Bolanitos und El Compas aufgrund von COVID-19 zurückzuführen, da der konsolidierte Durchsatz um 52% sank.

Nach Umsatzkosten in Höhe von 17,1 Mio. US-Dollar (Q2, 2019 - 34,4 Mio. US-Dollar) betrug das Betriebsergebnis der Minen 3,1 Mio. US-Dollar (Q2, 2019 - Verlust von 6,1 Mio. US-Dollar) aus dem Bergbau- und Mahlbetrieb in Mexiko.

Die Explorationsausgaben sanken im zweiten Quartal 2020 von 3,2 Millionen US-Dollar im gleichen Zeitraum 2019 auf 1,7 Millionen US-Dollar, da der Gesundheitserlass für Mexiko zu einer eineinhalbmonatigen Aussetzung aller Aktivitäten führte. Die allgemeinen und administrativen Ausgaben stiegen im zweiten Quartal 2020 auf 3,1 Millionen \$ im Vergleich zu 2,0 Millionen \$ im selben Zeitraum 2019, was in erster Linie auf Mark-to-Market-Fluktuationen bei den aufgeschobenen Aktieneinheiten der Direktoren zurückzuführen ist. Das Quartal beinhaltete Pflege- und Instandhaltungsausgaben in Höhe von 2,9 Millionen US-Dollar, von denen sich 0,7 Millionen US-Dollar auf den stillgelegten Betrieb El Cubo und 2,2 Millionen US-Dollar auf die vorübergehende Aussetzung der Betriebe Guanacevi, Bolanitos und El Compas aufgrund von COVID-19 bezogen.

Ohne Abschreibung und Erschöpfung in Höhe von 4,0 Millionen US-Dollar (Q2, 2019 - 7,1 Millionen US-Dollar), aktienbasierte Vergütungen in Höhe von 0,1 Millionen US-Dollar (Q2, 2019 - 0,1 Millionen US-Dollar) und die Bestandsabschreibung von 0,5 Millionen US-Dollar (Q2, 2019 - 1,5 Millionen US-Dollar) betrug der Cashflow aus dem Bergwerksbetrieb vor Steuern im Q2, 2020 7,6 Millionen US-Dollar (Q2, 2019 - 2,6 Millionen US-Dollar). Der Betriebsverlust betrug 4,6 Millionen \$ (2. Quartal 2019 - Verlust von 11,3 Millionen \$) nach Explorationsausgaben für allgemeine und administrative Ausgaben sowie Pflege- und Wartungskosten.

Der Nettoverlust belief sich auf 3,3 Millionen US-Dollar (Verlust von 0,02 US-Dollar pro Aktie), verglichen mit einem Nettoverlust von 10,1 Millionen US-Dollar (Verlust von 0,08 US-Dollar pro Aktie) im zweiten Quartal 2019.

Die direkten Produktionskosten pro Tonne sanken im zweiten Quartal 2020 im Vergleich zum zweiten Quartal 2019 um 4% auf 109,74 US-Dollar, was auf die niedrigeren Betriebskosten des Guanaceví-Betriebs zurückzuführen ist, die durch die etwas höheren Kosten der Betriebe Bolañitos und El Compas und den Ausschluss des Betriebs El Cubo, der die Aktivitäten im vierten Quartal 2019 einstellte, ausgeglichen wurden.

Die konsolidierten Barkosten pro Unze, abzüglich der Nebenproduktgutschriften (eine Nicht-IFRS-Messung und ein Standard des Silberinstituts), sanken um 80% auf 2,78 \$, was in erster Linie auf niedrigere Betriebskosten pro Tonne, höhere Goldgehalte und einen höheren realisierten Goldpreis zurückzuführen ist, der die Nebenproduktgutschrift im Vergleich zum selben Zeitraum im Jahr 2019 erhöhte. Die höhere proportionale Goldproduktion und der steigende Goldpreis, der im Vergleich zum selben Zeitraum, der 2019 endete, um 36% anstieg, waren wesentliche Faktoren für die niedrigeren Barkosten abzüglich der Nebenproduktgutschriften.

Auf der Basis der Nebenprodukt-Cash-Kosten haben sich sowohl die Silber- als auch die Goldkosten pro Unze im Vergleich zum zweiten Quartal 2019 verbessert. Die Barkosten für das Nebenprodukt Silber fielen um 28%, während die Kosten für das Nebenprodukt Gold um 13% auf \$ 10,16 pro Unze bzw. \$ 1.111 pro Unze sanken. Diese Verbesserung war in erster Linie auf die verbesserten Kosten pro Tonne, das höhergradige Erz und die verbesserten Goldgewinnungen zurückzuführen.

Die gesamten laufenden Kosten (ebenfalls eine Nicht-IFRS-Maßnahme) sanken im zweiten Quartal 2020 um 29% auf 14,91 \$ pro Unze, was auf niedrigere Betriebskosten zurückzuführen ist, die durch höhere allgemeine und administrative Kosten des Unternehmens und höhere Kapitalausgaben bei Bolañitos zur beschleunigten Minenerschließung ausgeglichen wurden. Die allgemeinen und administrativen Kosten stiegen aufgrund von aufgeschobenen Mark to Market-Aktieneinheiten und wurden trotz der Aussetzungsaktivitäten im April und Mai für den gesamten Betriebszeitraum zugewiesen.

Das Unternehmen behielt während des Aussetzungszeitraums wichtiges Personal im Betrieb, um Sicherheitsprotokolle, Umweltüberwachung, Sicherheitsmaßnahmen und die tägliche Wartung aufrechtzuerhalten. Vom 1. April bis zur Wiederaufnahme des Betriebs im Mai fielen Kosten in Höhe von

2,1 Millionen Dollar an, die den Pflege- und Wartungskosten zugeordnet und von den Betriebskosten der Mine oder den entsprechenden Kennzahlen ausgeschlossen wurden.

Die mexikanische Regierung erklärte den Bergbau zu einem wesentlichen Geschäft, doch in Mexiko steigen die positiven COVID-19-Fälle bis heute mit einer erheblichen Rate weiter an. Ein lokaler Ausbruch, eine Behinderung der Versorgungskette oder der Marktlogistik oder eine Änderung der staatlichen Gesundheitsaufträge stellt nach wie vor ein erhebliches Risiko dar. Die Minen arbeiten unter strengen Sicherheitsprotokollen mit der Erwartung, in der Nähe der Durchsatzkapazität zu arbeiten. Aufgrund der anhaltenden Ungewissheit wird das Management zum jetzigen Zeitpunkt keine Leitlinien für die zweite Jahreshälfte vorlegen.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss und die Management's Discussion & Analysis können auf der Website des Unternehmens unter www.edrsilver.com, auf SEDAR unter www.sedar.com und EDGAR unter www.sec.gov eingesehen werden. Alle Beträge sind in US\$ angegeben.

Telefonkonferenz

Eine Telefonkonferenz zur Erörterung dieser Ergebnisse findet heute, Dienstag, den 4. August um 10 Uhr PDT (13 Uhr EDT) statt. Um an der Telefonkonferenz teilzunehmen, wählen Sie bitte die untenstehenden Nummern. Ein Pass-Code ist nicht erforderlich.

Gebührenfrei in Kanada und den USA: 1-800-319-4610

Ortsansässige Vancouver: 604-638-5340

Außerhalb Kanadas und der USA: +-604-638-5340

Eine Wiederholung der Telefonkonferenz kann unter der Nummer 1-800-319-6413 in Kanada und den USA (gebührenfrei) oder unter +604-638-9010 außerhalb Kanadas und der USA angefordert werden. Der erforderliche Pass-code lautet 4879#. Die Aufzeichnung wird auch auf der Website des Unternehmens unter www.edrsilver.com verfügbar sein.

Über Endeavour Silver - Endeavour Silver Corp. ist ein mittelgroßes Edelmetall-Bergbauunternehmen, das drei hochgradige Untertage-Silber-Gold-Minen in Mexiko besitzt und betreibt. Endeavour treibt derzeit das Minenprojekt Terronera zu einer Erschließungsentscheidung voran und erkundet sein Portfolio an Explorations- und Erschließungsprojekten in Mexiko und Chile, um sein Ziel, ein führender Senior-Silberproduzent zu werden, zu erleichtern. Unsere Philosophie der sozialen Integrität des Unternehmens schafft Wert für alle Interessengruppen.

Quelle: Endeavour Silver Corp.

Kontaktinformationen:

Galina Meleger, Direktorin Investor Relations

Gebührenfrei: (877) 685-9775

Tel: (604) 640-4804

E-Mail: gmeleger@edrsilver.com

Website: www.edrsilver.com

Folgen Sie Endeavour Silver auf [Facebook](#), [Twitter](#), [Instagram](#) und [LinkedIn](#)

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Warnhinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung. Solche vorausblickenden- Aussagen und Informationen beinhalten, sind jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen bezüglich der voraussichtlichen Leistung von Endeavour im Jahr 2020, einschließlich Änderungen des Bergbaubetriebs und der Produktionsmengen, des Zeitplans und der Ergebnisse verschiedener Aktivitäten sowie der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf den Betrieb. Das Unternehmen hat nicht die Absicht und übernimmt keine Verpflichtung, solche vorausblickenden Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, die Produktionsniveaus, die Leistung oder die Erfolge von Endeavour und seiner Betriebe wesentlich von den in solchen Aussagen ausgedrückten oder implizierten abweichen. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem die letztendlichen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf den Betrieb und die Ergebnisse, Änderungen der Produktions- und Kostenrichtlinien, nationale und lokale Regierungen, Gesetzgebung, Besteuerung, Kontrollen, Vorschriften und politische oder wirtschaftliche Entwicklungen in Kanada und Mexiko; finanzielle Risiken aufgrund von Edelmetallpreisen, betriebliche oder technische Schwierigkeiten bei der Mineralexploration, Erschließung und Bergbauaktivitäten; Risiken und Gefahren der Mineralexploration, -erschließung und des Bergbaus; die spekulative Natur der Mineralexploration und -erschließung, Risiken bei der Erlangung der erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen und Anfechtungen der Eigentumsrechte des Unternehmens an den Grundstücken; sowie die Faktoren, die im Abschnitt "Risikofaktoren" im jüngsten Formular 40F/Jahresinformationsformular des Unternehmens beschrieben sind, das beim S.E.C. und den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereicht wurde.

Vorausblickende Aussagen basieren auf Annahmen, die das Management für vernünftig hält, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf: den fortgesetzten Betrieb des Bergbaubetriebs des Unternehmens, keine wesentliche nachteilige Veränderung des Marktpreises für Rohstoffe, den Betrieb des Bergbaubetriebs und die Fertigstellung der Bergbauprodukte in Übereinstimmung mit den Erwartungen des Managements und den angegebenen Produktionsergebnissen sowie anderen Annahmen und Faktoren, die hier dargelegt werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in vorausblickenden Aussagen oder Informationen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass sich die Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die angenommen, beschrieben, geschätzt, bewertet oder beabsichtigt sind. Es kann nicht garantiert werden, dass sich vorausblickende Aussagen oder Informationen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen oder Informationen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf vorausblickende Aussagen oder Informationen verlassen.

ENDEAVOUR SILVER CORP.
VERGLEICHENDE HÖHEPUNKTE

Drei Monate zum 30. Juni			Höhepunkte von Q2 2020	Sechs Monate zum 30. Juni		
2020	2019	Veränderung in %.		2020	2019	Veränderung in %.
Produktion						
596,545	1,059,322	(44%)	Produzierte Silberunzen	1,454,204	2,130,677	(32%)
5,817	9,558	(39%)	Produzierte Goldunzen	14,293	19,613	(27%)
590,618	1,039,596	(43%)	Zahlbare produzierte Silberunzen	1,440,409	2,089,811	(31%)
5,717	9,332	(39%)	Produzierte bezahlbare Goldunzen	14,037	19,141	(27%)
1,061,905	1,823,962	(42%)	Produzierte Unzen Silberäquivalent	2,597,644	3,699,717	(30%)

2.78	13.67	(80%)	Barkosten pro Silberunze	5.77	13.11	(56%)
10.33	22.87	(55%)	Gesamtproduktionskosten pro Unze	13.88	21.49	(35%)
14.91	20.90	(29%)	All-in nachhaltige Kosten pro Unze	16.96	20.15	(16%)
114,120	237,640	(52%)	Verarbeitete Tonnen	313,447	484,159	(35%)
109.74	114.40	(4%)	Direkte Produktionskosten pro Tonne	104.59	110.04	(5%)
10.16	14.10	(28%)	Silberne Nebenprodukt-Barkosten	10.99	13.82	(20%)
1,111	1,282	(13%)	Gold-Koppelprodukt-Cash-Kosten	1,175	1,215	(3%)
Finanzen						
20.2	28.3	(29%)	Einnahmen (Millionen Dollar)	42.1	56.3	(25%)
634,839	1,100,065	(42%)	Silberunzen verkauft	1,300,339	2,169,450	(40%)
5,218	9,416	(45%)	Verkaufte Unzen Gold	12,672	18,975	(33%)
17.04	15.02	13%	Realisierter Silberpreis pro Unze	16.16	15.25	6%
1,862	1,366	36%	Realisierter Goldpreis pro Unze	1,727	1,340	29%
(3.3)	(10.1)	68%	Nettogewinn (-verlust) (Millionen Dollar)	(19.2)	(23.4)	18%
3.1	(6.1)	151%	Betriebsergebnis (Verlust) der Mine (Millionen Dollar)	0.2	(11.9)	102%
7.6	2.6	194%	Cash-Flow aus dem Bergbau (Millionen Dollar)	11.9	7.2	65%
1.9	(1.0)	297%	Betriebs-Cashflow vor Veränderungen des Betriebskapitals	(3.1)	(3.1)	0%
1.2	(2.7)	145%	Gewinn vor ITDA (Millionen Dollar)	(5.5)	(7.3)	25%
44.6	46.6	(4%)	Betriebskapital (Millionen Dollar)	44.6	46.6	(4%)
Aktionäre						
(0.02)	(0.08)	75%	Gewinn (Verlust) pro Aktie - unverwässert	(0.13)	(0.18)	28%
0.01	(0.01)	200%	Betriebs-Cashflow vor Veränderungen des Betriebskapitals pro Aktie	(0.02)	(0.02)	0%
147,862,393	132,158,891	12%	Gewichteter Durchschnitt der ausstehenden Aktien	144,836,300	131,779,448	10%

Die oben genannten Highlights sind Schlüsselmaße, die von der Unternehmensleitung verwendet werden, sie sollten jedoch nicht die einzigen Maße sein, die zur Bestimmung der Leistung der Geschäftstätigkeit des Unternehmens herangezogen werden. Die entsprechenden Definitionen und Abstimmungen sind in der Management Discussion and Analysis enthalten.

ENDEAVOUR SILVER CORP.
KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNGEN
(ausgedrückt in Tausenden von US-Dollars)

Drei Monate Ende Sechs Monate Ende

	30. Juni, 2020	30. Juni, 2019	30. Juni, 2020	30. Juni, 2019
Operative Tätigkeiten				
Nettogewinn (-verlust) für die Periode	\$ (3,289)	\$(10,123)	\$(19,215)	\$(23,401)
Nicht liquiditätswirksame Posten:				
Aktienbasierte Vergütung	848	851	1,593	1,850
Abschreibung, Erschöpfung und Amortisierung	4,213	7,314	10,481	14,541
Latente Einkommenssteueraufwendungen (Rückforderung)	(514)	(823)	1,350	(1,173)
Nicht realisierter Wechselkursverlust (-gewinn)	(140)	111	514	107
Finanzierungskosten	337	103	648	195
Abschreibung von Mineralgrundstücken	-	45	-	45
Abschreibung des Inventars auf den realisierbaren Nettowert	486	1,507	1,528	4,719
Verlust bei der Veräußerung von Vermögenswerten	57	-	135	-
Nicht realisierter Verlust (Gewinn) auf anderen Anlagen	(107)	55	(114)	27
Nettoveränderungen im nicht-liquiditätswirksamen Betriebskapital	(2,800)	824	(178)	(5,880)
Mittel aus (verwendet für) betriebliche Aktivitäten	(909)	(136)	(3,258)	(8,970)
Investierende Aktivitäten				
Erlös aus der Veräußerung von Sachanlagen	73	-	100	-
Ausgaben für mineralische Grundstücke, Anlagen und Ausrüstung	(4,872)	(5,740)	(10,384)	(9,663)
Ausgaben für immaterielle Vermögenswerte	-	(1)	-	(204)
Mittelabfluss für Investitionstätigkeiten	(4,799)	(5,741)	(10,284)	(9,867)
Finanzielle Aktivitäten				
Rückzahlung von Darlehensverbindlichkeiten	(554)	(152)	(1,326)	(252)
Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten	(49)	(32)	(92)	(103)
Gezahlte Zinsen	(243)	(70)	(461)	(91)
Öffentliche Aktienangebote	22,703	7,619	24,188	9,191
Ausübung von Optionen	8	-	20	-
Kosten der Aktienaussgabe	(963)	(223)	(1,037)	(288)
Mittel aus Finanzierungstätigkeiten	20,902	7,142	21,292	8,457
Auswirkung von Wechselkursänderungen auf die liquiden Mittel	314	65	(620)	110
Zunahme (Abnahme) der liquiden Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	15,194	1,265	7,750	(10,380)
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Jahres	14,990	21,776	23,368	33,376
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, Ende des Berichtszeitraums	\$30,498	\$ 23,106	\$ 30,498	\$ 23,106

Diese Erklärung sollte in Verbindung mit dem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss für die Zeiträume bis zum 30. Juni 2020 und den darin enthaltenen Anmerkungen gelesen werden.

ENDEAVOUR SILVER CORP.**KONSOLIDIERTE GESAMTERGEBNISRECHNUNG (VERLUST)**

(ausgedrückt in Tausend US-Dollar, ausgenommen Aktien und Beträge pro Aktie)

	Drei Monate Ende		Sechs Monate Ende	
	30. Juni, 2020	30. Juni, 2019	30. Juni, 2020	30. Juni, 2019
Einnahmen	\$ 20,201	\$ 28,294	\$ 42,128	\$ 56,314
Kosten des Umsatzes:				
Direkte Kosten	11,722	25,354	28,522	48,425
Lizenzgebühren	834	336	1,691	653
Aktienbasierte Zahlungen	92	53	183	108
Abschreibung, Erschöpfung und Amortisierung	3,951	7,149	9,974	14,265
Abschreibung des Inventars auf den realisierbaren Nettowert	486	1,507	1,528	4,719
	17,085	34,399	41,898	68,170
Betriebsergebnis (Verlust) des Bergwerks	3,116	(6,105)	230	(11,856)
Kosten:				
Exploration	1,665	3,207	4,047	5,540
Allgemeines und Verwaltung	3,137	2,009	5,142	5,051
Abfindungskosten	-	-	-	1,100
Pflege- und Wartungskosten	2,911	-	4,256	-
	7,713	5,216	13,445	11,691
Betriebsergebnis (Verlust)	(4,597)	(11,321)	(13,215)	(23,547)
Finanzierungskosten	356	103	666	195
Sonstige Einnahmen (Ausgaben):				
Devisen	740	646	(4,177)	243
Investitionen und andere	605	16	654	(193)
	1,345	662	(3,523)	50
Gewinn (Verlust) vor Ertragssteuern	(3,608)	(10,762)	(17,404)	(23,692)
Einkommenssteueraufwand (Rückforderung):				
Laufender Steueraufwand	195	184	461	882
Latente Einkommenssteueraufwendungen (Rückforderung)	(514)	(823)	1,350	(1,173)
	(319)	(639)	1,811	(291)
Nettoverlust und Gesamtverlust für die Periode	(3,289)	(10,123)	(19,215)	(23,401)

Unverwässerter und verwässerter Gewinn (Verlust) pro Aktie basierend auf dem Nettogewinn	\$	(0.02)	\$	(0.08)	\$	(0.13)	\$	(0.18)
--	----	--------	----	--------	----	--------	----	--------

Unverwässerter und verwässerter gewichteter Durchschnitt der Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien	147,862,393	132,158,891	144,836,300	131,779,448
---	-------------	-------------	-------------	-------------

Diese Erklärung sollte in Verbindung mit dem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss für den Zeitraum bis zum 30. Juni 2020 und den darin enthaltenen Anmerkungen gelesen werden.

ENDEAVOUR SILVER CORP.
KONSOLIDIERTE BILANZEN
(ausgedrückt in Tausenden von US Dollar)

	30. Juni, 2020	31. Dezember, 2019
VERMÖGENSWERTE		
Umlaufvermögen		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	\$ 30,498	\$ 23,368
Andere Investitionen	183	69
Konto- und andere Forderungen	15,774	18,572
Einkommenssteuerforderungen	3,440	4,378
Verzeichnisse	13,823	13,589
Vorausbezahlte Ausgaben	1,984	3,302
Total Umlaufvermögen	65,702	63,278
Langfristige Einlagen	591	606
Langfristige IVA-Forderungen	2,812	2,048
Latente Einkommenssteuerforderung	5,899	7,136
Immaterielle Vermögenswerte	731	975
Geleaste Vermögenswerte mit Nutzungsrecht	1,152	1,337
Mineralische Eigenschaften, Anlagen und Ausrüstung	90,273	88,333
Gesamtvermögen	\$ 167,160	\$ 163,713

VERBINDLICHKEITEN UND EIGENKAPITAL

Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten und abgegrenzte Verbindlichkeiten	\$ 16,649	\$ 19,775
Zu zahlende Ertragssteuern	695	1,947
Zu zahlende Darlehen	3,621	2,958
Leasing-Verbindlichkeiten	158	164
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	21,123	24,844
Zu zahlende Darlehen	7,397	5,917
Leasing-Verbindlichkeiten	936	1,074

Rückstellung für Rekultivierung und Rehabilitation	8,590	8,403
Latente Einkommenssteuerschuld	788	682
Total Verbindlichkeiten	38,834	40,920
Eigenkapital		
Stammaktien, unbegrenzt genehmigte Aktien, ohne Nennwert, ausgegeben und 154.926.622 Aktien im Umlauf (31. Dezember 2019 - 141.668.178 Aktien)	505,334	482,170
Besteuernder Überschuss	11,668	11,482
Einbehaltene Gewinne (Defizit)	(388,676)	(370,859)
Total Eigenkapital	128,326	122,793
Gesamtverbindlichkeiten und Eigenkapital	\$ 167,160	\$ 163,713

Diese Erklärung sollte in Verbindung mit dem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss für den Zeitraum bis zum 30. Juni 2020 und den darin enthaltenen Anmerkungen gelesen werden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!